

Die Friedrich-List-Schule – Wir sind eine Schule mit Courage

Ein wichtiges Leitziel der Friedrich-List-Schule ist, dass wir uns strikt gegen Mobbing und Diskriminierung jeglicher Art wenden. Dieses Ziel möchten wir unterstützen, indem offiziell von dem Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ aufgenommen werden.



Dazu müssen wir eine schulweite Abstimmung durchführen, in der sich mindestens 70 % aller an der Schule Beteiligten – also Schüler*innen, Lehrkräfte, Verwaltungspersonal – für eine Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage aussprechen.

Unser Ziel ist es, dass Schüler*innen Projekte organisieren, die sich gegen Diskriminierung aufgrund der Religion, der sozialen Herkunft, des Geschlechts, körperlicher Merkmale, der politischen Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung richten. Auf diese Weise können wir die Schulgemeinschaft nachhaltig für eine demokratische Kommunikationskultur sensibilisieren.

Im Dezember 2020 fand in der Klasse BM10T1D unter strengen Corona-Hygiene-Regeln ein **erster Tag der Kulturen** statt. Schüler*innen aus verschiedenen Kulturen haben Besonderheiten und Kurioses ihrer jeweiligen Kultur dargestellt.



Wir freuen uns auf weitere interkulturelle Aktionen an unserer Schule.

Das Projektteam der Friedrich-List-Schule